

Universität des Lebens – Verantwortung für Mensch und Natur: Wir arbeiten für eine nachhaltige, zukunftsfähige Nutzung und Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen.



Am Department für Nutzpflanzenwissenschaften, Abteilung Wein- und Obstbau kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

## Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb Ersatzkraft

(Kennzahl 31)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden

Dauer des Dienstverhältnisses: 01.03.2018, befristet bis 27.01.2019

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 3.711,10 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

## Aufgaben

- Forschung im Bereich der Rebe-Reblaus Interaktion, z.B. mit Fokus auf:
  - Pflanzenphysiologie: "herbivore induced below- and aboveground interaction in grapevine", "root-rhizosphere interaction of phylloxera resistant and lime tolerant rootstocks"
  - o Resistenzzüchtung von Unterlagsreben oder Edelreisern
  - o Entwicklung alternativer Bekämpfungsstrategien gegen die Reblaus
- Lehre im Bachelor- und Masterstudium und Betreuung von Bachelorstudierenden
- Publikation und Vorträge in wissenschaftlichen Journalen und Vortragstätigkeit zum Wissenstransfer
- Mitarbeit in der strategischen Weiterentwicklung des Fachgebietes Wein- und Obstbau und Netzwerkbildung zu nationalen und internationalen Instituten und Kooperationen

## **Aufnahmeerfordernis**

- Abgeschlossenes Doktorat
- Abgeschlossenes Diplomstudium in Weinbau, Önologie und Weinwirtschaft,
  Agrarwissenschaften, Biologie, Pflanzenphysiologie oder ähnlichem Studium
- Präsentation eines Forschungsplans zur Reblausforschung im Profil der Abteilung
- Erfahrung in der Lehre und in der Betreuung von Studierenden im Fach Weinbau

## Weitere erwünschte Qualifikationen

- Erfahrung im Management von wissenschaftlichen Forschungsprojekten
- Teamfähigkeit und gute kommunikative Fähigkeiten

Erscheinungstermin: 06.02.2018 Bewerbungsfrist: 27.02.2018

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an das Personalmanagement, **Kennzahl 31**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!** 

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at

